

# CHEMISCHE KOHLEVEREDLUNG

VORTRÄGE DES BERG- UND HÜTTENMÄNNISCHEN TAGES FREIBERG 1952



*Nationalpreisträger Prof. Dr. techn. Anton LISSNER*

Prof. Dr. DIERICHS (16. 10. 1952):

Hiermit möchte ich die Vortragsreihe  
„Chemische Kohleveredlung“  
des Berg- und Hüttenmännischen Tages eröffnen.

Ich freue mich, daß ich zu dieser Vortragsreihe den jüngsten Nationalpreisträger, Herrn Prof. Dr. LISSNER, begrüßen und ihm zu dieser verdienten Auszeichnung gratulieren darf. Sein Institut hat zu diesen Vorträgen am meisten beigetragen, und wir werden deshalb mehrmals Gelegenheit haben, die interessanten und wichtigen Arbeiten unseres Nationalpreisträgers kennenzulernen.

Ich begrüße die Gäste unseres Berg- und Hüttenmännischen Tages und freue mich, daß diese so zahlreich unserer Einladung gefolgt sind.

Ich hoffe, daß zum nächsten Berg- und Hüttenmännischen Tage die Kollegen aus den Betrieben Vorträge halten werden, um eine feste Verbindung zwischen Industrie und Hochschule zu schaffen. Wir werden deshalb im nächsten Jahre früh genug unsere Betriebskollegen ansprechen. Es ist von der Kammer der Technik geplant, einen zentralen Fachausschuß Kohlewertstoffe ins Leben zu rufen; ein Bezirksausschuß dieser Art hat früher für Sachsen bestanden. Er konnte sich jedoch nicht entwickeln, da die Aufgaben dieses Fachausschusses nur auf zentraler Ebene zu lösen sind.

Wir hoffen und wünschen dann, daß der Berg- und Hüttenmännische Tag für das Fachgebiet der Kohleveredlung und der Öle zum zentralen Tagungsort werden wird.

Mit diesen einleitenden Worten möchte ich den ersten Vortragenden bitten, das Wort zu ergreifen.